Hinter vorgehaltener Hand

Studien zur historischen Denunziationsforschung

Herausgegeben von Anita Krätzner

Vandenhoeck & Ruprecht

Inhalt

Anita Krätzner

Einleitung 7

Michal Chvojka

»Die gespannteste Aufmerksamkeit gefragt …« – Habsburger Vertraute, Spione und Denunzianten in Mähren und Schlesien zwischen Napoleonischen Kriegen und Vormärz 21

Stephanie Abke

Denunziation, Überwachung und Kontrolle 1933 bis 1945 in einer ländlichen Region in Nordwestdeutschland 37

Dorothe Zimmermann

Praktiken der Denunziation in der Schweiz. Der politische Nachrichtendienst des Schweizerischen Vaterländischen Verbandes, 1930 bis 1948 51

Christiane Kohser-Spohn

Denunziations- und Anzeigepraxis in Frankreich während der »Épuration« 1945–1953 67

Doris Danzer

Reden über sich – Reden über Andere – Schweigen. Das Dilemma kommunistischer Intellektueller im Umgang mit parteilich geforderter Denunziation 85

Udo Grashoff

Der Umgang der SED mit dem »Verrat« kommunistischer Widerstandskämpfer gegen den Nationalsozialismus 1933 bis 1945 97

Olga Galanova

Anrufe von Bürgern beim Ministerium für Staatssicherheit. Zu kommunikativen Strukturen und situativer Realisierung der Denunziation 111

Hedwig Richter

Die Effizienz bürokratischer Normalität. Das ostdeutsche Berichtswesen in Verwaltung, Parteien und Wirtschaft 127

Christian Halbrock

Denunziation, Meldetätigkeit und Informationserhebung im Kapillarsystem der SED-Diktatur 137

Anita Krätzner

Zur Anwendbarkeit des Denunziationsbegriffs für die DDR-Forschung 153

Anhang 165

Abkürzungen 167

Literatur 170

Autorinnen und Autoren 181